

Aktualisierung! (Stand November 2021)

PROMINENZ AUS DER MARKTGEMEINDE PERCHTOLDSDORF IM DIALOG!

INTERESSANTE MITMENSCHEN, WELCHE RÜCKGRAD HABEN UND ETWAS BEWEGEN. IM HOHEITSGEBIET NIEDERÖSTERREICH WOHNEN IM DIALOG mit Hermann-Josef Düppenbecker und dem Rest der Welt!

Das persönliche Interview mit Herr gf. Gemeinderat und

Ing. MARTIN FÜRNDRAHT

GF-GR für Energiefragen, Wasserwerk, Liegenschaftsangelegenheiten, GIS,

Ortsmarketing,

Tourismus,

Wirtschaftsangelegenheiten, Heurige, Cafés und Gasthäuser?

Naturschutz.

Derzeitige Privatadresse: Adolf-Holzer-Gasse 46
2380 Perchtoldsdorf

Privat-Mobil-Tel.: +43 (0)664 250 42 65 für interne Zwecke

E-Mail: martin@fuerndraht.at

Website: www.fuerndraht.at

Bitte weiter empfehlen.

„Ausdauernd, nachhaltig, ehrlich und direkt!“

mit Hermann-Josef Düppenbecker

Web: <http://hermann.marketing>

Email: hallo@hermann.marketing

Fragen und eventuelle Antworten (ernst und humorvoll):

Interview am 22. November 2021 zwischen Tag und düster / Nein, **um 10:00 Uhr**.
An einem geheimen Ort in Wien.

Gemeinderat: Martin Fürndraht

Hermann: Geburtsdatum und Ort des Geschehens?

Weinjahr 1973:

Durch ausgiebige Niederschläge kam es zu einer massiven Botrytisinfektion. 1973 war ein sehr guter bis ausgezeichneter Jahrgang mit vollen und extraktreichen Weinen. Neben Spitzenprädikatsweinen im Burgenland gab es auch ausgezeichnete Spätlesen und Auslesen in der Wachau und in Gumpoldskirchen.

1973 war in Deutschland ein ziemlich warmes, trockenes Jahr in der Vegetationszeit. Nach etwas Regen im Juli begannen die Trauben gut zu reifen und es bestand die Hoffnung, dass 1973 ein Traumjahrgang wie 1971 werden könnte. Der zu trockene Hochsommer und die Ausrichtung auf einen hohen Ertrag führten jedoch dazu, dass vielerorts nicht genügend Wasser für die große Traubenmenge vorhanden war, um noch reifere Weinbeeren ernten zu können. Der Anteil an Prädikatsweinen lag etwa bei einem Drittel, darunter ein relativ kleiner Anteil in den obersten Güteklassen. Bei dem hohen Ertrag wurde aber eine durchaus beachtliche Menge sehr guter Auslesen erzeugt. Letztlich war es in Deutschland ein mittlerer bis guter Jahrgang und der strenge Frost Anfang Dezember machte 1973 zu einem großen Eiswein-Jahr. Auch in Frankreich und Italien herrschten zumeist gute Wachstumsbedingungen, aber vielerorts reichte das Klima in der Reifezeit nur für ein solides Qualitätsniveau der Weine. Für Burgund-Weißweine und im Elsass war 1973 ein gutes Jahr. In Bordeaux war es hingegen insgesamt ein schwieriger Jahrgang.

Antwort: 29. April 1973 (Kein Aprilscherz) Aber ein gutes Weinjahr. Mit der Aussicht auf Erfolg.

Familie: verheiratet; ja / Ehefrau und 2 Söhne im Teenager-Alter.

Beruflich arbeite ich: Als Schlossermeister.

Hermann: Wie ist es Dir persönlich seit Beginn der Corona-Pandemie ergangen?

Antwort: Die Unsicherheit was gerade passiert war groß, keiner konnte genau sagen was zu tun ist und wie es weitergeht, wie auch, kennt ja keiner so eine Pandemie.

Hermann: Welche persönlichen Erfahrungen hast Du seit Beginn der Corona-Pandemie mit den Bürgerinnen und Bürgern in Perchtoldsdorf und darüber hinaus gemacht?

Antwort: Grundsätzlich sehr diszipliniert. Ausnahmen gibt es immer wieder.

Hermann: Wie ist derzeit Dein Verhältnis, Verständnis und Verhalten zur politischen Opposition?

Antwort: Wir haben eine gute Gesprächsbasis und versuchen die Themen sachlich abzuarbeiten.

Hermann: Worüber und über was macht sich der Gemeinderat Martin Fürndraht derzeit die meisten Sorgen?

Antwort: Ein Black Out.

Hermann: Was wünscht sich die amtierende Gemeinderat Martin Fürndraht derzeit und für die Zukunft, privat als auch politisch?

Antwort: Politisch wünsche ich mir natürlich wieder eine absolute Mehrheit bei der nächsten Wahl und privat wünsche ich mir Gesundheit für meine Familie.

Hermann: Deine Stellungnahme zur wirtschaftlichen Entwicklung in der Marktgemeinde Perchtoldsdorf, im Bezirk NÖ und in der Republik Österreich?

Antwort: Die Lage in Perchtoldsdorf ist nach wie vor angespannt, was die derzeitige Situation nicht leichter macht; die UnternehmerInnen im Bezirk sind gut aufgestellt, natürlich trifft es die bekannten Branchen; durch die gute allgemeine Wirtschaftslage, und den Fleiß der der ÖstereicherInnen werden wir unsere „Kinder“ das irgendwie schaffen müssen.

Hermann: Wie koordinierst Du Deine vielseitigen Aufgaben als geschäftsführender Gemeinderat in der Marktgemeinde Perchtoldsdorf, mit Familie und Beruf?
Deine vielen Zusatzaufgaben?

Antwort: Hinter einem erfolgreichen Mann steht immer eine tüchtige, erfolgreiche sowie starke Frau.

Hermann: Welche 5 oder mehr besondere Errungenschaften/Ziele hast Du mit Deinen Aufgaben erreichen können?

Antwort: WK: Junior Basic im Bezirk, GR: Landschaftsbilderrahmen in Perchtoldsdorf, der Bau eines neuen Versorgungsbrunnen in Perchtoldsdorf, Raus aus dem Öl; WB-Obmann.

Hermann: Welche sind Deine politischen Ziele im Jahr **2021/22** und darüber hinaus?

Antwort: Absolute Mehrheit bei den kommenden Gemeinderatswahlen.

Hermann: Was charakterisiert in Deinen Augen einen Genießer?

Antwort: Grundentspannung und der Blick auf das Wesentliche richtend.

Hermann: Warum bist Du Gemeinderat in der Marktgemeinde Perchtoldsdorf geworden?

Antwort: Möchte in meinem Heimatort sinnvoll mitgestalten.

Hermann: Dein Hauptcharakterzug?

Antwort: Netzwerker!

Hermann: Dein Lieblingsgericht? Außer dem Bezirksgericht u. Landgericht? Nur kulinarisch...

Antwort: Gansl mit Knödl und Rotkraut und Hausmannskost.

Hermann: Bist Du selbst ein guter Koch? Welche sind Deine Lieblingsgerichte, womit Du Deine Ehefrau, Deine Familie und auch mich verwöhnen könntest?

Antwort: Leider Nein! Ich kann gar nicht kochen. Maximal eine Eierspeis und einen Guglhupf.

Hermann: Was magst Du überhaupt nicht essen?

Antwort: Dille.

Hermann: Was wolltest Du als Kind partout nicht essen?

Antwort: Wenn ich mich ansehe und meiner Waage glauben kann, habe ich nix ausgelassen.

Hermann: Was hast Du als Kind am liebsten gegessen?

Antwort: Spaghetti Bolognese.

Hermann: Welche regionale Spezialität magst Du am liebsten?

Antwort: So, fast alles vom Rind.

Hermann: Dein Lieblingsrestaurant in der Region?

Antwort: Die Heurigen.

Hermann: Welchen Winzer (lebend) bewunderst Du am meisten?

Antwort: Jeden, der guten Wein macht. (diplomatisch)

Hermann: Dein größter Fehler?

Antwort: Mir fehlt seit meiner Geburt ein Gen: Das Heim-Gen... Spaß.

Hermann: Dein Lieblingsurlandsland oder Region?

Antwort: Italien.

Hermann: Welches Land würdest Du gern mal 4 Wochen bereisen und die jeweiligen Spezialitäten, die Küche und die Leute kennen lernen?

Antwort: Neuseeland.

Hermann: Dein Lieblingsgetränk (außer Wein)?

Antwort: Holler gespritzt.

Hermann: Deine heimliche und oder unheimliche Leidenschaft?

Antwort: Motorrad fahren.

Hermann: Deine Lieblingsbeschäftigung?

Antwort: In der Hängematte liegen und ausruhen.

Hermann: Welches Buch hast Du als letztes gelesen? Titel, Autor usw.

Antwort: Kaiserschmarrndrama

Im Wald von Niederkaltenkirchen wird eine nackte Tote gefunden. Sie war erst kurz zuvor beim Simmerl in den ersten Stock gezogen und hat unter dem Namen 'Mona' Stripshows im Internet angeboten. Der Eberhofer steht vor pikanten Ermittlungen, denn zum Kreis der Verdächtigen zählen ein paar ihrer Kunden, darunter der Leopold, der Simmerl und der Flötzinger. Harte Zeiten für den Franz, auch privat: Das Doppelhaus vom Leopold und der Susi wächst in dem Maße wie Franz' Unlust auf das traute Familienglück. Dann: die zweite Tote im Wald. Das gleiche Beuteschema. Ein Serienmörder in Niederkaltenkirchen? Der neunte Fall für den Eberhofer. Ein Provinzkrimi / Rita Falk.

Hermann: Was schätzt Du an Deinen Freunden am meisten?

Antwort: Loyalität.

Hermann: Was kannst Du sonst noch wichtiges zu Deinem Vorteil und zu Deiner Verteidigung berichten?

Antwort: Ich habe die Angaben zuvor nach bestem Wissen und Gewissen gemacht. Übernehme jedoch für deren Richtigkeit keine Gewähr. (Spaß).

Eine Vervielfältigung oder Verwendung dieses Interview in anderen elektronischen oder gedruckten Medien/Publicationen, insbesondere auch in kommerzieller Weise, ist ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung **von Herr Martin Fürndraht und Mag. Hermann-Josef Düppenbecker nicht gestattet.**

Rückfragen bitte an hallo@hermann.marketing

Web: <http://hermann.marketing>

P.S.: Diese Publikationen in den Netzwerken erreichen über 7000 Mitmenschen fast wöchentlich. Über 248.000 Klicks mit „Gefällt mir“ allein im Facebook für meine Postings. Darüber hinaus, durch über 50 Jahre Medienefahrung als Journalist, weltweit über 200.000 Mitmenschen, welche ihre Gäste/Kunden sein können.

Gelesen und zur Publikation von Hermann-Josef Düppenbecker genehmigt.

TOP GR und Tier- und Menschenfreund

Martin Fürndraht

gf Gemeinderat in Perchtoldsdorf

Amtsstempel und Unterschrift